

Die **Friedrich-Ebert-Stiftung** ist den Ideen und Grundwerten der Sozialen Demokratie verpflichtet. Sie ist die älteste politische Stiftung in Deutschland. Gegründet wurde sie 1925 im Vermächtnis Friedrich Eberts, des ersten demokratisch gewählten Reichspräsidenten.

Ihre Arbeit dient der Unterstützung des demokratischen Prozesses und hilft dabei, dass möglichst viele Bürgerinnen und Bürger daran teilnehmen können. Sie fördert die Bildungschancen sozial benachteiligter junger Menschen, vergibt Stipendien und widmet sich mit ihrer Arbeit im In- und Ausland der gesellschafts-politischen Bildung und der internationalen Verständigung.

Wir wollen die komplizierten Abläufe politischer Entscheidungsprozesse aufzeigen, darauf einwirkende Interessen verdeutlichen und die Menschen in unserer Region zum politischen Handeln und engagierten Mitwirken ermutigen. Von Vorträgen, Diskussionsforen und Gesprächskreisen, über ein- und mehrtägige Seminare, bis zu Fachtagungen und Konferenzen bieten wir Ihnen ein interessantes Angebot. Wir freuen uns auf Ihr Kommen und Ihre Beteiligung.

Unsere Angebote stehen allen offen.

Wenn Sie an Veranstaltungen teilnehmen möchten, übersenden Sie uns bitte die beigefügte Karte mit den entsprechenden Angaben. Sie erhalten dann rechtzeitig das detaillierte Programm.

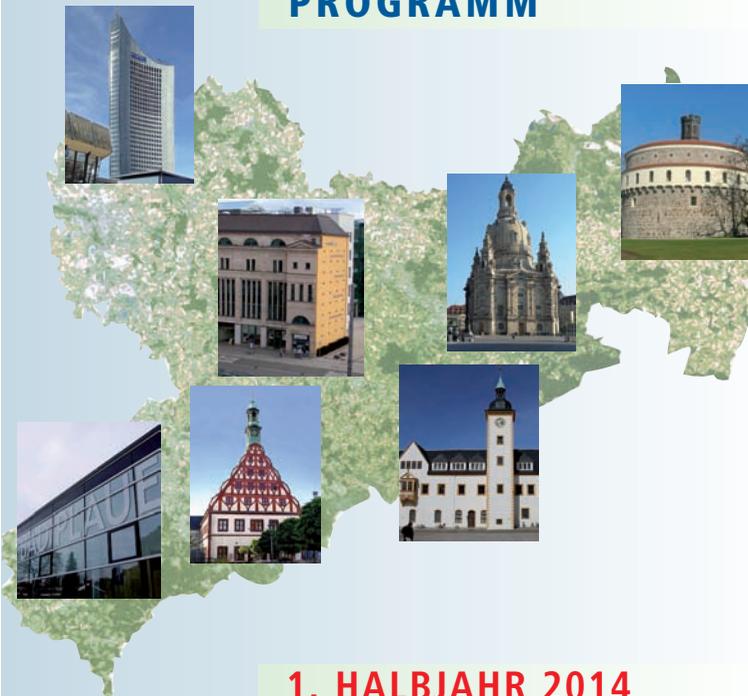
Während einer Veranstaltung sind Sie Gast der Friedrich-Ebert-Stiftung.

Bei vielen Veranstaltungen erheben wir einen Teilnahmebeitrag, dessen Höhe Sie bitte der jeweiligen Einladung entnehmen. Fahrtkosten können nicht erstattet werden.

Für Rückfragen und Anregungen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung:

Matthias Eisel
Christoph Wielepp
Birgit Elter
Bärbel Röhr

VERANSTALTUNGS-PROGRAMM



1. HALBJAHR 2014

**FRIEDRICH
EBERT**

STIFTUNG

Landesbüro
Sachsen

JANUAR

14.1., DRESDEN

Unruhen im Fußballland Brasilien – Brasilien zwischen Fußballfieber und Straßenschlachten

Vortrag und Gespräch mit Johannes Gerlach,
Rio de Janeiro

17.–18.1., BAUTZEN

Politisches Engagement und Ehrenamt

Seminar

17.–18.1., LEIPZIG

Perspektiven für den mitteldeutschen Hochschulraum

Wissenschaftsforum Mitteldeutschland

20.1., GRIMMA

Hochwasserschutz und Grundwasserprobleme an der Mulde

dialog regional – Podiumsdiskussion

23.1., DRESDEN

Europa steht vor der Wahl: Aufgaben in der europäischen Wirtschafts- und Finanzkrise

Podiumsgespräch mit Constanze Krehl, MdEP

24.–25.1., CHEMNITZ

Demokratie in der Schule

Seminar

30.1., LEIPZIG

Europa steht vor der Wahl: Aufgaben in der europäischen Wirtschafts- und Finanzkrise

Podiumsgespräch mit Constanze Krehl, MdEP

31.1., TORGAU

Vernetzt für eine starke Demokratie. Rechtsextremismus, Prävention, Polizei

Fachtagung

o. T., SCHNEEBERG

Asylpolitik in Deutschland. Die Situation in Schneeberg

dialog regional – Podiumsgespräch

FEBRUAR

1.2., FALKENSTEIN

Politisches Engagement und Ehrenamt

Seminar

4.2., DRESDEN

„Wir sind engagiert – wir machen Politik!“

Vortrag und Gespräch mit Dr. Karamba Diaby, MdB

5.2., LEIPZIG

Demokratie stärken, Rechtsextremismus bekämpfen

Workshop

6.2., CHEMNITZ

Europa steht vor der Wahl: Aufgaben in der europäischen Wirtschafts- und Finanzkrise

Podiumsgespräch mit Constanze Krehl, MdEP

6.2., LEIPZIG

Fachkräftemangel in Ostdeutschland – Krisenstimmung in Sachsen?

Podiumsgespräch mit Daniela Kolbe, MdB

13.2., ADORF

Die Abwasser- und Grundwasserrichtlinie der EU und die Bedingungen im Vogtland

dialog regional – Podiumsgespräch mit Constanze Krehl,
MdEP

14.–15.2., CHEMNITZ

Politisches Engagement und Ehrenamt

Seminar

14.–15.2., LEIPZIG

Politisches Engagement und Ehrenamt

Seminar

18.2., AUE

Stadtentwicklung und Verkehrsplanung in Aue

dialog regional – Podiumsgespräch

25.2., ZWICKAU

Mitmachen, mitentscheiden! Bürgerbeteiligung auf kommunaler Ebene

Podiumsgespräch

26.2., CHEMNITZ

**Lesung und Gespräch mit Volker Braun
im Rahmen der Ausstellung „Durch Nacht zum Licht –
Geschichte der Arbeiterbewegung“**

M Ä R Z

4.3., MORITZBURG

Moritzburger Gespräche

Martin Dulig im Gespräch mit dem Schriftsteller
Landolf Scherzer

4.3., BORNA

**Die Stadt Borna als Marke. Profil, Wettbewerb und
demografischer Wandel**

dialog regional – Podiumsgespräch

6.3., REICHENBACH

**Die Stadt Reichenbach als Marke. Profil, Wettbewerb
und demografischer Wandel**

dialog regional – Podiumsgespräch

6.3., LEIPZIG

Eine Stadt für alle? Wohnen im Leipziger Westen

Podiumsgespräch

7.–9.3., DREISKAU-MUCKERN

**Alltagsrassismus und die Proteste gegen Asylbewerber
in Deutschland**

Seminar für Jugendliche

9.–15.3., APPENHOF

Für Demokratie Courage zeigen

Seminar

10.3., DÖBELN

**Warten auf die nächste Flut? Das zweite
Jahrhunderthochwasser in der Region und die Folgen**

dialog regional – Gesprächsforum

11.3., DRESDEN

Zu Hause in einem modernen Sachsen

Gesprächsforum

11.3., ZITTAU

25 Jahre Friedliche Revolution

dialog regional – Gesprächsforum

12.3., PLAUEN

**„Mit anderen Augen. Versuch über den Politiker und
Privatmann Willy Brandt“**

Lesung und Gespräch mit Prof. Peter Brandt

12.3., LEIPZIG

„Höllennritt Wahlkampf – Ein Insiderbericht“

Buchgespräch mit dem Autor Frank Stauss und dem
Politiker Dirk Panter zur Leipziger Buchmesse

12.3., CHEMNITZ

Lesung und Gespräch mit Günter Wallraff

Im Rahmen der Ausstellung „Durch Nacht zum Licht –
Geschichte der Arbeiterbewegung“

14.–15.3., LEIPZIG

Das Web 2.0 – Kommunikation in sozialen Netzwerken

Seminar

14.–15.3., CHEMNITZ

Freie Rede und Gesprächsführung

Seminar

14.–15.3., DRESDEN

Erfolgreiche Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Seminar

18.3., GRIMMA

**Aufs Rad setzen. Radverkehr und Fahrradwege in
Grimma**

Podiumsgespräch

18.3., WEISSWASSER

**„Ich muss alles zehnmal sagen“ – Konsequenzen in der
Erziehung**

Tagung zur frühkindlichen Bildung

20.3., LEIPZIG

Zu Hause in einem modernen Sachsen

Podiumsgespräch

21.3., ZITTAU

„Was unsere Kinder so verrückt macht – und was für ihre Balance notwendig ist“

Tagung zur frühkindlichen Bildung

21.–22.3., LEIPZIG

Erfolgreiche Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Seminar

21.–22.3., CHEMNITZ

Das Web 2.0 – Kommunikation in sozialen Netzwerken

Seminar

21.–22.3., DRESDEN

Freie Rede und Gesprächsführung

Seminar

24.3., MARKKLEEBERG

Brücke oder Tunnel? Verkehrslösung der B2 durch den Agra-Park

Podiumsgespräch

24.3., FREIBERG

Gleicher Lohn für gleiche Arbeit – Sind Frauen weniger wert?

dialog regional – Gesprächsforum

25.3., CHEMNITZ

Reihe „kontrovers“: **Datensicherheit war gestern**

Vortrag und Gespräch mit Dr. Constanze Kurz, Berlin

26.3., LEIPZIG

Der neue Mindestlohn – Wirtschaftsmotor für Leipzig?

Podiumsgespräch mit Daniela Kolbe, MdB

31.3., GÖRLITZ

Die finnische Schule. Vorzeigemodell oder einfach nur Glück bei PISA?

dialog regional – Podiumsgespräch

o. T., Leipzig

Was bietet uns der öffentlich-rechtliche Rundfunk der Zukunft?

Mitteldeutscher Medien|Dialog

A P R I L

1.–2.4., SCHMOCHTITZ

Politisches Engagement und Ehrenamt

Seminar

2.4., SEBNITZ

„Regine Hildebrandt – Erinnern tut gut“

Lesung und Gespräch mit Jörg Hildebrandt

3.4., PIRNA

„Regine Hildebrandt – Erinnern tut gut“

Lesung und Gespräch mit Jörg Hildebrandt

4.–5.4., LEIPZIG

Freie Rede und Gesprächsführung

Seminar

4.–5.4., CHEMNITZ

Erfolgreiche Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Seminar

4.–5.4., DRESDEN

Das Web 2.0 – Kommunikation in sozialen Netzwerken

Seminar

7.4., BAUTZEN

Zu Hause sein in Sachsen – was und wo ist Heimat?

Martin Dulig und Friedrich Schorlemmer im Gespräch

8.4., FREIBERG

Zu Hause sein in Sachsen – was und wo ist Heimat?

Martin Dulig und Friedrich Schorlemmer im Gespräch

8.4., HOYERSWERDA

Die finnische Schule. Vorzeigemodell oder einfach nur Glück bei PISA?

dialog regional – Podiumsgespräch

14.4., MEISSEN

Warten auf die nächste Flut? Das zweite Jahrhunderthochwasser in der Region und die Folgen

dialog regional – Gesprächsforum

15.4., LEIPZIG

Das Politische Quartett in der Schaubühne Lindenfels

Neue gesellschaftspolitische Bücher in der Diskussion

15.4., ZWICKAU

Zu Hause sein in Sachsen – was und wo ist Heimat?

Martin Dulig und Friedrich Schorlemmer im Gespräch

16.4., PLAUEN

Zu Hause sein in Sachsen – was und wo ist Heimat?

Martin Dulig und Friedrich Schorlemmer im Gespräch

16.4., LEIPZIG

**Von der Idee zum Produkt und Unternehmen.
Perspektiven moderner Technologie- und
Innovationspolitik**

Podiumsgespräch

29.4., DRESDEN

Dresdner Sozialforum der Friedrich-Ebert-Stiftung

Podiumsgespräch

29.4., LEIPZIG

**Werden bald alle 100? Gesundes Leben für alle
Generationen**

Podiumsgespräch mit Daniela Kolbe, MdB

30.4., MEERANE

„Die NPD: Heimat, Hitler, Hass“

Film und Podiumsgespräch

o. T., DRESDEN

Literaturgespräche – Ein politisches Quartett

Podiumsgespräch

M A I

6.5., MORITZBURG

Moritzburger Gespräche

8.–9.5., BAUTZEN

**Aufbruch zur Freiheit. Bürgerrechtsbewegungen in der
DDR und Osteuropa**

25. Bautzen-Forum

9.–10.5., ALTENBERG

**Sachsen und Nordböhmen in der Mitte Europas.
Geschichte und Gegenwart einer Grenzregion**

Seminar

10.5., DRESDEN

25 Jahre Friedliche Revolution

Tagung

12.–16.5., MACHERN

**Betriebswirtschaft und Controlling in
gesellschaftspolitischen Organisationen**

Reihe Management und Politik (MUP)

Anmeldung und Anfragen bitte an mupinfo@fes.de

15.5., LEIPZIG

**Wie wirtschaftliche Vernunft mit sozialer Gerechtigkeit
in Sachsen verbinden?**

Podiumsgespräch

27.5., LEIPZIG

**Barrierefreie Schulen in Sachsen? Lehramtsausbildung
und Schulen auf dem Weg zur Inklusion**

Podiumsgespräch

J U N I

5.6., CHEMNITZ

Reihe „kontrovers“:

Der Große Krieg – Die Welt 1914–1918

Vortrag und Gespräch mit Professor Herfried Münkler,
Berlin

Demokratie stärken – Rechtsextremis bekämpfen

Ausstellung und Schulprojektstage u.a. in Lichtenstein,
Leipzig, Plauen und Schöneck

Friedrich-Ebert-Stiftung

Landesbüro Sachsen

Burgstraße 25

04109 Leipzig

Telefon 0341 - 9 60 21 60 / 9 60 24 31

Fax 0341 - 9 60 50 91

Büro Dresden

Obergraben 17 a

01097 Dresden

Telefon 0351 - 8 04 68 03

Fax 0351 - 8 04 68 05

E-Mail Sachsen@fes.de

www.fes.de/sachsen

Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung
der Veranstaltungen wenden Sie sich bitte rechtzeitig
an uns.

Ich interessiere mich für die folgenden Veranstaltungen (bitte Datum und Stichwort angeben).
Die Friedrich-Ebert-Stiftung versendet etwa 3–5 Wochen vor der Veranstaltung die detaillierte Einladung mit Anmeldeabschnitt.

- Bitte übersenden Sie mir zukünftig bzw. weiterhin Ihre Halbjahresprogramme
- Ich bin damit einverstanden, in Zukunft per E-Mail eingeladen zu werden

NAME, VORNAME:

INSTITUTION:

ANSCHRIFT: (DIENSTLICH/PRIVAT)*

TELEFON:

FAX:

E-MAIL:

*nichtzutreffendes bitte streichen

Ich habe Interesse an folgenden Themen:

- | | |
|---|--|
| <input type="radio"/> Arbeitsmarktpolitik | <input type="radio"/> Kommunalpolitik |
| <input type="radio"/> Außen- und Sicherheitspolitik | <input type="radio"/> Kompetenztraining |
| <input type="radio"/> Bildungspolitik | <input type="radio"/> Migration / Integration |
| <input type="radio"/> Europapolitik | <input type="radio"/> Politischer Extremismus |
| <input type="radio"/> Frauen- / Familienpolitik | <input type="radio"/> Soziale Demokratie |
| <input type="radio"/> Gewerkschaften/Mitbestimmung | <input type="radio"/> Sozialpolitik |
| <input type="radio"/> Gesundheitspolitik | <input type="radio"/> Umwelt- / Energiepolitik |
| <input type="radio"/> Globalisierung | <input type="radio"/> Wirtschaftspolitik |
| <input type="radio"/> Jugendpolitik | <input type="radio"/> Zeitgeschichte |

Einwilligung zur Verwendung persönlicher Daten

Ich bin einverstanden, dass die Friedrich-Ebert-Stiftung meine persönlichen Daten zum Zwecke meiner Information über ihre Bildungsangebote verwendet.
Die Einhaltung der gesetzlichen Datenschutzbestimmungen wird mir zugesichert. Eine Weitergabe meiner Daten an Dritte erfolgt nicht. Diese Einwilligung kann ich jederzeit widerrufen.

, den

Unterschrift

Bitte
mit gültiger
Postkarten-
gebühr
freimachen

Friedrich-Ebert-Stiftung
Landesbüro Sachsen
Burgstraße 25
04109 Leipzig